

Mainboards und Grafikkarten für Hackintosh Bau

Beitrag von „“ vom 6. Juli 2011, 09:42

Hallo User ich möchte hier gerne eine Liste erstellen, welche Mainboards und Grafikkarten bestens geeignet sind um einen fast 100% Hackintosh zu bauen.

Das würde vielen neuen Usern und Gäste helfen bei der Wahl eines System.

Auch sollten sich diese Boards installieren lassen mit einem original OSX so wie einer BootCD.

Allso schreibt mal euere Erfahrungen hier auf, vielen Dank. 👍

Beitrag von „“ vom 6. Juli 2011, 20:38

OK dann fange ich mal an.

Gigabyte H67M-D2-B3 / Grafik ATI HD 5770 würde ich empfehlen für Leute die neuste Technik haben wollen mit Sandybridge. Für das Mainboard benötigt man zwei Kexte für Sound und Lan und eine DSDT gibt es fertig im Netz. Die Grafikkarte ist Out of Box, installiert wird mit SnowLeopard / oder auch wenn es erscheint Lion und einer Iboot CD.

Fazit klasse Board und sehr einfache installation auch nicht schwerer als Windows zu installieren, 👍

Beitrag von „24bit“ vom 6. Juli 2011, 20:58

Falls man wenig Geld ausgeben möchte und keine besonderen Ansprüche hat:

ASRock ConRoe 1333-DVI/H mit 4GB RAM.

Geht einwandfrei mit Tony's Methode bis 10.6.7, braucht lediglich die Kext für die onboard Grafik GMA950 für Auflösungen größer 1024x768. 10.6.8 benötigt zwei alte Kexte von 10.6.7.

Aktualisierung: Mein AMD Hackintosh - Biostar GF8100 ME+TF, Sapphire Radeon HD5450, Athlon II X4 640, 4GB RAM - lässt sich mit der nawcom Mod CD installieren.

10.6.8 läuft mit dem Legacy Kernel, GraphicsEnablers=Yes läuft mit 10.6.8, onboard ethernet funktioniert. USB2.0 ist nur zuverlässig, wenn im BIOS die USB Legacy Unterstützung abgeschaltet ist. Eine englische Anleitung für AMD gibt es hier: <http://www.osx86.net/desktops/9746-guide-os-x-10-6-amd.html>

Beitrag von „DarkUser89“ vom 6. Juli 2011, 22:47

Das Beste OSX Board was ich je hatte! 😊 *Und ich hatte viele*

Das Gigabyte G41M-ES2L v1.1 und eine Zotac GTS 250!

Lässt sich mit jede neuere Boot CD aus dem Netz Starten! (Benutze aber gern meien Eigene*)

[* "Bootloader + DSDT + smbios.plist + FackeSMC.kext + AHCIBlockStorageInjector.kext + AHCIPortInjector.kext" das ist meine Ganze BootCD für das Board = Nur zum Installieren und dem Erste Boot]

Das Passende DSDT findet man im Netz!

Fürs Audio und Lan werden Leider Extra Kexte gebraucht oder auch veränderungen im DSDT(nur fürs Audio), findet man aber ohne Probleme im Netz!

Die Grafikkarte kann über den Bootloder mit Grafikenabler oder übers DSDT benutzt werden!

10.6 - 10.6.8 und 10.7 starten Pefekt auf dem Board und machen auch keine Probleme!

Beitrag von „Goron“ vom 6. Juli 2011, 22:54

Ok, dann schreib ich mal, was hier so rumsteht, das mit Leopard, Snow und Lion läuft:

1: Asus P5K-E mit Geforce 9800GT (siehe Signatur) -> braucht neben FakeSMC 2 Injektoren: Sound und LAN

2: Gigabyte P31-DS3L mit Geforce 8400GS und Core2Duo 6600 -> selbes wie oben, nur zusätzlich Sleepenabler für Sleep

3: Fujitsu-Siemens Celsius W350 mit Geforce 9400 und P4 3,4 GHz HT -> GRAUENHAFT!!! Braucht ein gutes Dutzend Treiber, hab schon wieder vergessen was alles, kanns aber nachgucken, bei Bedarf ... jedenfalls läuft auch der mit Sleep einwandfrei (getestet bis 10.6.7)

4: Asus P5K Deluxe mit Geforce 7600GT und Core2Duo 6600 -> Läuft mit der DSDT vom P5K-E und braucht ebenfalls nur kexte für Sound und LAN, KEIN Sleep ...

Die Notebooks schenk ich mir mal, sind ja "nur" Mainboards gewünscht 😊

Beitrag von „iLeopod“ vom 6. Juli 2011, 22:57

Man kann denk ich alle Gigabyte Boards mit Sockel 775 1366 1155 1156 empfehlen. Asus eigentlich auch wobei es da bei einigen Sandy Bridge Boards Probleme gibt.

Persönlich benutze ich ein Gigabyte GA-Z68MX-UD2H-B3 Funktioniert gut bis auf ein paar kleine USB Probleme nach Sleep (Mavell SATA und USB 3 noch nicht getestet).

Beitrag von „Griven“ vom 7. Juli 2011, 00:45

Wenn ich mir das hier alles so durchlese ist mein System wohl eher der Inbergriff für das Gegenteil des Threadtitels ;O)

Aber was solls man soll ja auch Leuten mit weniger kompatibler Hardware Mut machen ;O)

Also hier rennt ein inzwischen etwas in die Tage gekommenes ASUS P5VD2-X das sich, wie ich feststellen musste, nur sehr bedingt "Out of The Box" für Hackintosh Systeme eignet. Wer es dennoch versuchen möchte findet in dem Board eigentlich einen guten und stabilen Begleiter durch die bunte Apple Welt.

Als Grafikkarte setze ich eine ATI Radeon HD5570 (Saphire) mit einem GB DDR3 Grafikspeicher ein weil die ursprünglich verbaute Point of View Geforce 7800GT sich absolut nicht davon überzeugen lassen wollte, dass es auch Systeme mit 64Bit geben soll *hrhr*

Insgesamt betreibe ich meinen Hacki wohl eher auf LOW END Hardware was dem Ganzen aber eigentlich keinen Abbruch tut denn selbst Lion läuft auf der Kiste mit ein wenig Überzeugungsarbeit bis zum Golden Master bislang absolut stabil und ohne zu murren.

Fazit mein Setup eignet sich nicht für Einsteiger und Menschen, die möglichst wenig selbst Hand anlegen möchten für Leute, die es wie ich aber lieben zu basteln und den "ES GEHT ABER DOCH" Effekt mögen, denen sei so ein alter Hobel wie meiner dringend ans Herz gelegt, denn das Gefühl, dass sich einstellt wenn die Kiste endlich ohne KernelPanic durchbootet hat was gottgleiches.

Ach fast vergessen, neben einer Handgestrickten DSDT.aml benutze ich noch die RTL1000.kext, VoodooHDA.kext, FakeSMC und die ATY_init.kext um unter Lion dem überaus lästigen <PCI Config begin> Problem zu begegnen.

Beitrag von „Lord“ vom 9. Juli 2011, 00:07

Meine Lauffähige Konfig:

Gigabyte EP45-DS3P Intel Quad Q9300 auf 3ghz Getaktet und dazu OCZ 8GB Ram, ATI 4870 HD XFX mit Geflashten Applebios
LG Blu Ray Player
Samsung DVD Brenner

Soweit ich das sehe läuft alles bestens mit Snow Leo 10.6.8 und den Keyxt von 10.6.7 für den Sound.

Einziges Problem Firefire geht nicht warum auch immer.

Beitrag von „Lord“ vom 17. August 2011, 13:23

[Zitat von Lord](#)

Meine Lauffähige Konfig:

Gigabyte EP45-DS3P Intel Quad Q9300 auf 3ghz Getaktet und dazu OCZ 8GB Ram, ATI 4870 HD XFX mit Geflashten Applebios

LG Blu Ray Player

Samsung DVD Brenner

Soweit ich das sehe läuft alles bestens mit Snow Leo 10.6.8 und den Keyxt von 10.6.7 für den Sound.

Einziges Problem Firefire geht nicht warum auch immer.

Alles anzeigen

Inzwischen geupdatet auf 10.7 Lion mit Kakewalk, auch hier läuft alles Top , als Soundkarte habe ich nun eine X-Fi USB 5.1 Surround dran, die läuft oob. Sowie eine "Creative Live! Cam Socialize HD" Webcam die auch oob läuft.

Beitrag von „Hujmuj“ vom 18. August 2011, 10:26

Welches Maibboard ist zu empfehlen

Asus P8P67 Delux
Asus P8P67
Asus P8P67Pro
ASUS P8Z68 DELUXE
Gigabyte Z68MX-Ud2H

Nur die kommen in Frage.

Da es für die Asus die reage Bootcd 4.0 gibt müsste die Installation Klappen oder?

Beitrag von „“ vom 18. August 2011, 10:33

Gar keine Frage wenn möglich immer Gigabyte.

Beitrag von „iamonmac“ vom 18. August 2011, 15:04

Hüst HÜst, einfach die Costum Mac Builds von Tony nehmen?

<http://tonymacx86.blogspot.com/search/label/CustoMac>

Beitrag von „ph0en1xs“ vom 21. August 2011, 10:56

Foxconn G31MX-K 2.0 + 8800gts

lief super und schnell und war vorallem billig 😊

board hat so 25€ gekostet im hw großhandel
und die Karte gibts für ca 30-40€

<http://cgi.ebay.de/Grafikkarte...arten&hash=item43a91e7e29>

(das ist z.b. vorallem die 512mb version mit g92 chip, welche man sogar mit nem original apple bios flashen könnte.)

board läuft leider nur bis 3,5gb ram. deshalb bin ich auf gigabyte umgestiegen.
aber im großen und ganzen ein super teil.

Beitrag von „ukeman“ vom 28. August 2011, 09:09

Hallo

Bei mir läuft ein Asus p5k.

Nachdem man den AHCI per Biosmod wieder aktiviert hat ein solider Begleiter, der mit wenig Kexten auskommt.

Als Grafik läuft eine evga GeForce gtx 550 ti.

Diese schnurrt unter Lion wie ein Kätzchen mit enabler=y.

Unter Snow Leopard. Macht sie jedoch Zicken bzw ist mangels Treiber
Nicht zum richtigen arbeiten zu bewegen.

Unter Snow verrichtete eine GeForce 8600 gt ihren Job.

Enabler=y und ab die post.

Beitrag von „OlliF“ vom 30. August 2011, 20:23

Da ja hier auch Grafikkarten gefragt waren, die MSI NX8800GT Zilent (aus meiner Sig.) lief
unter SL 10.6.3 sofort OOB.

Mein Mainboard "Asus P5Q" benötigt allerdings etwas Nachbehandlung. 😊

Beitrag von „gamer12“ vom 6. September 2011, 14:14

hallo 😊

ich möchte mir folgendes mainboard zulegen...

<http://geizhals.at/631192>

hat jemand von euch mit diesem mainboard erfahrung?

ich bitte um schnellen rat..

vielen dank,

glg armin

Beitrag von „Gelöscht“ vom 6. September 2011, 15:10

Auf dem Board laufen schon einige Hackintosh.

Ich habe jetzt gerade noch ein altes 775-Board bekommen,

aber wenn das nicht geklappt hätte, dann wäre das Board auch mein Favorite gewesen.

pasende DSDT gibt's bereits auch schon und install läuft problemlos

Beitrag von „Lullefant“ vom 11. September 2011, 22:28

Ich habe gerade versucht auf einem ACER Aspire X1700 zu installieren.
Er bricht beim booten mit Timeout ab.
Kann mir jemand helfen?

Beitrag von „Griven“ vom 2. Oktober 2011, 02:16

Ich fürchte mit der Kiste wirste keinen Spaß haben.

Ich hab gerade mal ein wenig den guten Google bemüht und nach den technischen Daten von dem Rechner geschaut und da ist ungefähr nichts drin, was von Apple irgendwann mal unterstützt wurde sprich es wird extrem schwierig werden für den verbauten NVIDIA® MCP73PV Chipsatz Treiber zu finden, was auch Deinen Timeout beim Booten erklärt. Ich hab in diversen Englischsprachigen Foren Beiträge von Usern gefunden die es zumindest geschafft haben Leopard (OS X 10.5) auf der Kiste zu installieren zum Teil mit extrem abenteuerlichen Kniffen, SnowLeo hat entweder niemand von denen je versucht oder ist kläglich daran gescheitert...

[Pre Series7 nForce Chipset BIOS SettingsV2.pdf](#) <-- Das hier kann Dir vielleicht wenigstens bei den korrekten [Bios Einstellungen](#) helfen und bringt Dich vielleicht schon mal ein Stück weiter.

Beitrag von „ropopow“ vom 26. Oktober 2011, 00:05

Main System läuft wie geschmiert. Hardware siehe unten. Nun habe noch eine Frage: kann man ein [Bios Update](#) machen ohne Problemen mit Bootmanager und Lionbetrieb zu bekommen? Würde mich für jeder Antwort bedanken.



Asus Sabertooth X58
Intel i7 3,2 GHz

Speicher Corsair 2x4 GB CMX8GX3M2A1600C9
Grafiken GeForce GTX 460 768 MB
D-Link DBT-120 USB Bluetooth
Dual Betrieb Mac OSX Lion und Win Seven

Beitrag von „Gelöscht“ vom 26. Oktober 2011, 02:26

Nach meiner Meinung gilt immer noch beim BIOS-Update "Don't touch, a running System".
Aber mal ehrlich, was sollte sich durch ein Update verbessern, wenn alles optimal ist.
Und mit manchen BIOS-Versionen kommen auch manchmal manche Bootloader nicht klar oder machen anderen blödsinn.

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 26. Oktober 2011, 10:18

Auf der Seite des Mainboardherstellers ist doch normalerweise beschrieben was das Update verändert.
Wenn da jetzt zB steht "Neue CPU Modelle unterstützt" und deiner läuft warum solltest du dann updaten?
Wenn da was steht mit dem du Probleme hast dann würd ich es machen wenn eine passende DSDT zur Hand ist.
Und wenn gar nichts geht kann man im Regelfall auch wieder das alte Bios einspielen.
Dass ist bei weitem nicht mehr so kritisch wie es früher mal war.

Aber wenn wirklich alles zu deiner Zufriedenheit läuft, dann lass es laufen.

Beitrag von „ropopow“ vom 26. Oktober 2011, 11:45

Danke. Sollte wer andere Meinung haben, dann her damit. Ich werde mein Bios so wie jetzt ist lassen und mich freuen.
Gestern habe ich nach

folgenden Anleitung >>Zitat:Es ist ganz einfach:

Alle Kext's die du unter E/E hast nach S/L/E verschieben oder kopieren, am besten mit Kext Wizard.

Dann fügst du folgenden Eintrag in die org.chameleon.Boot.plist ein(oder bei mir com.apple.Boot.plist):

```
<key>UseKernelCache</key> <string>Yes</string>
```

(**Ordner „Extension“ nachher**

umbenennen, Kext Utility starten) mein Hacki noch schnellere Hochfahrzeiten zu schaffen, von Auswahlmenü bis Desktop gemessene 23 sec, vorher waren 35 bis 40 sec. **0 - ; . :nocomment: Danke.** Jetzt habe ich mein zweites Beitrag geleistet.

Beitrag von „“ vom 26. Oktober 2011, 11:49

Hört sich ja gut an, wie schon alle sagten bei einem Hackintosh würde ich nie das Bios uppen wenn alles läuft. Und mein System startet in 10 Sek liegt nicht immer an Hardware oder Bootloader. 😊

Beitrag von „Gelöscht“ vom 26. Oktober 2011, 13:22

Auf gründen der Übersichtlichkeit und der Updatefähigkeit würde ich nicht die 5 kext von /E/E nach S/L/E verschieben. Auch nicht um ein paar boot-Sekunden zu sparen!

sieh hierzu auch meinen neusten Beitrag: [IBM - Lenovo Thinkpad T60 / T60p / T61 --- DSDT Patching for Dummies](#)

Beitrag von „ropopow“ vom 26. Oktober 2011, 13:54

Ja, ja. Mit Update ist so eine eigene Geschichte. Man soll immer eine Festplattenimage parat

haben, für dem Falle dass was schiefgeht. Danke für dein Link und Betrag.

Eine Frage: ich habe ein server mit ZOTAC 775 G43-ITX WiFi Mainboard, Intel Core 2 Duo und Onboard-Grafik Intel Graphics Media Accelerator X4500(was noch immer heissen soll) mit SnoLeo 10.6.8. laufen. Wo gibt's ein funktionierende Kext für die Grafik und wie binde ich ihm ein? Kexthelper  ich weiss und ab und zu funkt. doch nicht. Danke.

Beitrag von „digitalix“ vom 19. November 2011, 11:38

Das Board habe ich für wenig Geld in Ebay ersteigert, als Prozessor ist ein Intel E8400 installiert. Grafikkarte NVidia GT8800 mit 512MB, ferner 4 x 2 GB Memory. Installiert habe ich Lion 10.7.2 mit Kalkewalk 4.1.1 und das ging vom ersten Augenblick an super und ohne jegliche Schwierigkeiten. Installiert wurden folgende Kext (durck Kalkewalk): ALC8xxHDA, AppleRTC, FakeSMC, JMiconATA. Ich selbst habe noch IOAHCIBlockStorageInjector und LegacyBluetooth hinzugefügt.

Ich verwende den Bluetoothstick F8T019 von Belkin der ebenfalls von Anfang an ohne zutun meine Magic Mouse und Tastatur erkannt und installiert hat (auch ohne LegacyBluetooth). Damit die Bluetooth Magic Maus nach dem erwachen vom Sleepmode wieder "läuft" (erkannt wird) habe ich Bernhard Baehrs sleepwatcher und das blueutil von frederik seiffert installiert, klappt Alles echt prima. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Beitrag von „lhanke28“ vom 22. November 2011, 12:13

Offenbar mag niemand diese Marke in der Hackintosh-Szene so richtig, teilweise zu Recht. Ich hatte dieses Board nun einmal übrig und ich dach dachte mir: "ICH7 Chipsatz - Das muss doch irgendwie gehen" Die Onboard Intel-Grafik derzeit No Way ich habe eine Geforce8400GS gesteckt.

Egal ob Empire-Efi, Nawcom Modbin, angepasstes Kakewalk oder iBoot - nichts geht. Entweder KP oder die Installation bleibt einfach stehen. Frust ohne Ende. Ich nehme an es war ein Geistesblitz, das Abschalten von USB2.0 (gleichbedeutend mit Deaktivieren von EHCI) brachte Abhilfe. USBBusFix=Yes (com.apple.Boot.plist bzw. org.chameleon.Boot.plist) übrigens die

Lösung. Dann klappts auch mit USB 2.0. Am besten gleich aus dem Installationsmedium ergänzen (mit Usb1 macht die Installation nicht wirklich Freude):

USBBusFix
Yes

Die Installation ist dann absolut problemlos bis auf ... Audio. Wer denkt ALC662 ist kein Problem, der kennt dieses Board (noch) nicht.

VoodooHDA geht natürlich. Alle Versuche mit AppleHDA.kext, ALC662.kext und HDAEnabler oder DSDT-Patch schlagen fehl und zwar so gemein, dass im Profiler alles zum Thema Audio korrekt angezeigt wird und in den Preferences/Ton alles wunderschön aussieht. Man kann die Ausgänge auswählen, laut und leise stellen und heraus kommt NICHTS. Ich hatte bisher 3x mit diesem Codec zu tun und war erfolgreich aber bei diesem Board habe ich meinen Meister gefunden.

Fazit: Nach einer kleinen Stolperfalle SL und Lion problemlos aber Audio derzeit nur mit VoodooHDA

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 22. November 2011, 13:09

vll ist der Codec ja korrekt aber die Pinbelegung nicht Standard.
Das würde erklären warum du alles siehst aber nichts raus kommt.

Beitrag von „yss“ vom 10. Dezember 2011, 19:45

Hey,

ich muss auch sagen, dass das G41M-ES2L ein super Board für Hackintosh ist.

Mein Freund hat jetzt allerdings das Problem, dass er in seinem aktuellen Rechner (Acer Aspire M3800) schon DDR3-Ram drin hat. Wir haben mal versucht, Hackintosh zum Laufen zu bringen, hatten aber kein Erfolg. Jetzt meinte er, ob ich ihm nicht mal ein gutes Board empfehlen könnte, auf dem dann ohne Probleme Mac OS X 10.7.2 läuft. **Könnt ihr mir da ein gutes empfehlen?**

Er hat einen **Intel Core 2 Quad Q8300, 6(2*2 + 2*1)GB Kingston DDR3** Ram. Als Grafikkarte läuft eine Nvidia 220GT, die selbe habe ich auch und läuft super, dass sollte also kein Problem sein.

Vielen Dank schonmal für Antworten 😊

Beitrag von „Griven“ vom 11. Dezember 2011, 04:52

Da es hier ja (noch) nicht erwähnt wurde, aber sicher für "Umsteiger" gerade aus der Windowswelt gerade mit betagteren Systemen eine echte Alternative ist und in der Bucht Preiswert zu schießen ist hier mein aktueller Fav. (und ja, ich verweigere nach wie vor Core I Systeme, da mein Core2 alles kann was ich brauche...) GA-P35-DS3R. Ein wirklich sehr solides I775 DDR2 Board, das "gut erforscht" ist und entsprechend leicht zu installieren ist. Es rennt bis Lion 10.7.3 ohne jegliche Probleme und mit entsprechend angepasster AppleHDA.kext in Kombination mit entsprechender DSDT.AML (Bios F13) reicht es neben Chameleon noch die FakeSMC.kext zu benutzen, Rest läuft so (hat man noch ATA Laufwerke muss die jmicronATA.kext noch hinzugefügt werden)

In den Anhängen findet Ihr alle nötigen Dateien um das Board unter Lion 10.7.2 (läuft auch unter 10.7.3) richtig laufen zu lassen, habt Spass damit.

Beitrag von „Hujmuj“ vom 10. März 2012, 09:32

Ga-z68x-ud3h Gigabyte 111€

Beitrag von „Frankylan“ vom 24. April 2012, 00:34

Ich machs mal kurz und bündig

Boards:

[Gigabyte EP45-DS3R](#) mit Efix Dongle/Chameleon/Boot CDs: Kakewalk/iBoot, OS Leopard 10.5.6-10.5.8

[Gigabyte EP45-UD3P](#) mit Efix Dongle/Chameleon/Boot CDs: Kakewalk/iBoot, OS SnowLeopard 10.6.0-10.6.8

Sound jeweils extern mit RME FireFace 400

[ASUS P8P67-M Pro](#) mit 'Andys' Boot CD/ Chameleon Bootloader, OS: 10.6.3-10.6.8 und Lion 10.7.3

Lion-Stick nach 'Andys' Anleitung manuell erstellt

Grakas:

[MSI N9800GT Zilent](#) läuft OOB oder mit nVIDIA Treiber in 10.6.8, Dual Monitor via DVI geht

[KFA2 Geforce 285GTX](#) läuft OOB oder mit nVIDIA Treiber in 10.6.8, Dual Monitor via DVI geht

[Sapphire Vapor-X Radeon HD 5770](#) läuft OOB in 10.6.8 und Lion, Dual Monitor und HDMI(nur Video) geht

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 24. April 2012, 08:05

Hallo.

Da die Daten hieraus zukünftig in unser Wiki übertragen werden sollen, wäre es super wenn ihr euch ungefähr an folgendes Schema halten könntet:

Welche OSX Version wird verwendet?

Mainboards:

Hardware Name

Chipsatz
Notizen
genutzte Patches
Funktioniert 32/64 Bit mit Patches?

Grafikkarten:

Modell
Hersteller
Notizen (wie wird sie enabled für QE/CI)
QE
Ausgänge (Wie viele /welche)
Dual display (Ja oder nein)
Funktioniert 32/64 Bit mit Patches?

Danke